



# PFARRBLATT BACH



WINTER 2023

**BERICHT  
ERNTEDANK**

**SEITE 4**

**VOM WAGENRAD  
ZUM ADVENTKRANZ**

**SEITE 5**

**WUSSTEN  
SIE, DASS...**

**SEITE 6**



# SOLLEN WIR WEIHNACHTEN HEUER AUSFALLEN LASSEN?



Die Welt gerät – so scheint es – völlig aus den Fugen, und wir singen im Schein der Kerzen vom „holden Knaben im lockigen Haar“. Wir sehen Krieg, Zerstörung, unseliges Leid und Flüchtlingsströme ohne Ende, – und singen von einer „fröhlichen, seligen, gnadenbringenden Weihnachtszeit“.

Stimmt das, was wir an diesen festlichen Tagen tun? Machen wir uns etwas vor, wenn wir behaupten: „Christ, der Retter, ist da!“ Was sollen wir tun? Verstummen oder weitersingen? Klagen oder feiern? Für mich gibt es nur eine Antwort auf diese Fragen:

**Weihnachten – jetzt erst recht!** - ..., weil wir dieses Fest mit seinen Visionen und Hoffnungsbildern brauchen. ..., weil uns der Traum des Propheten Jesaja guttut – der Traum von den Soldatenstiefeln, die verbrannt werden, und von den Militärmänteln, die ein Fraß des Feuers werden (Jes 9,4).

Wenn wir uns die Welt nicht ohne Hass und Krieg vorstellen, wenn wir uns nicht ausmalen, wie ein harmonisches Zusammenleben im

Kleinen wie im Großen gelingen könnte, dann dümpelt unser Leben ziellos und orientierungslos vor sich hin, dann versinken wir in Lethargie und Gleichgültigkeit.

**Weihnachten – jetzt erst recht!** - ..., weil wir den Geburtstag jenes Menschen feiern müssen, der den Friedenstraum des Jesaja nicht nur weitererzählt, sondern vorgelebt hat; der durch sein Handeln und durch sein Verhalten gezeigt hat, wie ein gutes und respektvolles Zusammenleben der Menschen aussehen könnte. Seit Jahrhunderten zieht Jesus Menschen in seinen Bann und motiviert sie zu Solidarität und Nächstenliebe. Deshalb darf der Geburtstag Jesu nicht ausfallen.

**Weihnachten – jetzt erst recht!** - ..., weil wir mit unserer Sehnsucht nach Harmonie nicht allein bleiben wollen. ..., weil wir spüren möchten, dass andere den Traum des Friedens mit uns zusammen träumen.

*Diakon Herbert Schiller, Oktober 2023*

## GOLDHAUBEN UND TRACHTENGRUPPE BACH



Jubelpaare 2023

Die Jubelpaare von Bach und Umgebung wurden von den Goldhaubenfrauen am 15. August 2023 eingeladen, um gemeinsam in der Kirche ihren Ehrentag zu feiern. Es meldeten sich acht Paare an.

Ernest Bauer leitete den Festgottesdienst. Jedes Paar bekam einen schönen Blumenstrauß. Anschließend gab es ein gemeinsames Frühstück mit allen Kirchenbesuchern.

Elly und Johann Söllinger feierten ihr 60-jähriges Ehejubiläum, Christine und Johann Fischer sowie Leopoldine und Josef Fellner feierten das 50-jährige Jubiläum. Seit 40 Jahren sind Irmgard und Josef Strasser und Christine und Franz Racher verheiratet. Ihr 25-jähriges Ehejubiläum feierten die Paare Theresia und Johann Stix, Ingeborg und Manfred Koppl und Karin und Manfred Duftschmid.

Gleichzeitig wurde bei der Messe auch die Kräuterweihe vollzogen. Jeder bekam ein duftendes Kräuterbüschchen. Es soll Segen bringen und uns an die Kraft der Natur erinnern.

In den Medien und auch im letzten Pfarrblatt wurde schon darüber informiert, dass sich die Kirchenstrukturen etwas verändern werden und sich die Pfarren neu organisieren und umorganisieren müssen. Die Expositur Bach ist dabei schon auf einem guten Weg, da wir schon lange auf das System des Seelsorgeteams aufbauen und uns somit schon vieles selbst (oder mit Hilfe von Schwanenstadt) organisiert haben.

„Alles Leben ist Veränderung“ und „Nichts bleibt, wie es war!“ – das sind zwei bekannte Redewendungen, die uns dabei in den Sinn kommen. Natürlich ist es gut, wenn sich immer wieder etwas verändert, etwas neu gemacht wird und an die neuen Gegebenheiten angepasst wird. Doch das fällt uns oft nicht so leicht. Viel zu lang wollen wir an alten Gewohnheiten festhalten, uns nicht darüber Gedanken machen, wie könnte es sonst noch gehen. Denn wenn ich es mache, wie ich es schon immer gemacht habe, dann erspare ich mir das Nachdenken, dann muss ich nicht Zeit und Mühen investieren, um mir neue Lösungsansätze zu überlegen, die ich dann erst recht wieder verwerfen und von vorne beginnen muss.

**Aber ist das nicht der Lauf des Lebens? Machen diese Veränderungen nicht das Leben interessant, bunt und abwechslungsreich?**

Auch die Kirche muss sich schmerzhaft eingestehen, dass das starre Festhalten an alten Traditionen nicht zum Ziel führt und dass ein Umdenken wichtig ist. Das Entscheidende dabei ist aber,

dass man mit allen im Dialog bleibt und dass unterschiedliche Sichtweisen angehört und miteinander diskutiert werden können. Wenn die Alten über die Jungen schimpfen und umgekehrt die junge Generation die alten Lebensweisheiten komplett verwirft, werden sich nur Gräben zwischen uns bilden und das Gemeinsame rückt immer mehr auseinander.

Aus diesem Grund freuen wir uns, dass es in unserer Pfarre Möglichkeiten gibt, an denen das Gemeinsame erfahrbar und erlebbar ist. Dieses Zusammentreffen der Generationen zeigt sich vor allem beim Erntedankfest, das heuer wieder einmal gemeinsam (für alle) vor der Volksschule gefeiert wurde. Alle konnten ihre Ideen einbringen und dazu beitragen, dass das Miteinander im Vordergrund stand, aber trotzdem auf die unterschiedlichen Interessen Rücksicht genommen wurde.

Wir hoffen, dass es in den nächsten Jahren noch oft Gelegenheit gibt, voneinander zu lernen und miteinander etwas Gemeinsames zu schaffen.

**In diesem Sinne wünschen wir allen aus unserer Pfarre eine schöne, ruhige Adventzeit und ein fröhliches Weihnachtsfest.**

*Obmann und Obfrau des PGR Bach*

*Alois Kröchshamer und Christina Brandmayr*



## TERMINE:



### Laternenroas

**WANN?**  
01.12.2023 um 17 Uhr

**START & ZIEL**  
Kirche Bach

Gemütlicher Ausklang bei Punsch und Keksen

*KBW und Klet Bach freuen sich auf euer Kommen*

### Bacher Adventsingen



**Samstag, 23. Dezember 2023**

**19.00 Uhr Kirche Bach**

- ♦ Singkreis Bach
  - ♦ Bacher Dreigesang
  - ♦ Gin Fis#
  - ♦ Sprecherin: Susanne Imlinger
  - ♦ Leitung: Birgit Schoissengeyer
- Eintritt: Freiwillige Spenden



### PFARR-FASCHINGS-FRÜHSCHOPPEN

FASCHINGSSONNTAG  
**11. FEBRUAR 2024**  
nach dem Gottesdienst

Gulaschsuppe      Getränke  
Faschingskrapfen

Maskierung erwünscht

# BERICHT ERNTEDANK

Bei strahlendem Sonnenschein und wunderschönem Herbstwetter durften wir heuer wieder gemeinsam das Erntedankfest feiern. Die Kindergartenkinder stimmten uns auf das gemeinsame Fest ein und angeführt von der Bauernkapelle Pilsbach ging der Zug hinauf zur Schule, wo im Garten eine gemeinsame Dankesfeier stattfand. Das Schöne daran war, dass alle dazu einen Beitrag leisten konnten. Die Kilit und der Kindergarten kümmerten sich darum, dass auch den jüngsten Besuchern das Fest altersgerecht vermittelt wurde, der Singkreis und die Bauernkapelle Pilsbach umrahmten die Feier musikalisch und Pfarrer Helmut Part zelebrierte die Messe gemeinsam mit vielen Ministranten.

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, viele Jugendliche aus der Feuerwehr Rutzenham und der Jugend Bach halfen zusammen, um das gemeinsame Feiern vor dem Pfarrheim zu ermöglichen. An dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Beteiligten und Hel-

fer, die so zu einem positiven und fröhlichen Pfarrleben beitragen konnten. Auch allen Kuchen- und Salatspendenden ein großes Dankeschön!

Doch schon im Vorfeld müssen Dinge organisiert, vorbereitet, Materialien bestellt und Arbeitsschritte koordiniert werden. Die Mitglieder des Teams „Feste und Feiern“ leisten in diesem Bereich immer eine großartige Arbeit und oft wird darauf vergessen, auch ihnen „Danke!“ zu sagen.

Erntedank ist ein Fest, bei dem für den Ertrag auf unseren Feldern, in unseren Gärten und Höfen gedankt wird. Man sollte aber auch nicht vergessen, für all das zu danken, was nicht nur dem Leib, sondern auch der Seele gut tut. Diesen Balsam für die Seele spürt man bei solchen Festen, er stärkt unsere Gemeinschaft und belebt unseren Alltag. Aus diesem Grund sollten wir Jahr für Jahr darauf schauen, dass wir diese Traditionen aufrechterhalten und weiterführen.



## TERMINE:

Gestaltung: Kilit-Team & Ensemble „5 im Takt“

*Weil i di mog!*

Segnungsgottesdienst für

- Ehepaare
- Menschen in Partnerschaften
- Freunde

Samstag, 17. Februar 2024  
19 Uhr - Kirche Bach

Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim



**A Herz für di**  
*Liebstatt in Bach*

Sonntag 17. März 2024, 9 Uhr

Gottesdienst

Lebkuchenherzenverkauf  
der Ministranten

Pfarrkaffee mit Fastensuppe

*Wir freuen uns auf Euer Kommen!*

# KILIT-ADVENTAKTION

Liebe Kinder, liebe Erwachsene!  
Nun steht der Advent vor unserer Tür. Es sind die Wochen, in denen man etwas zur Ruhe kommen und die Alltagshektik hintanstellen sollte - aber meistens ist in dieser Zeit genau das Gegenteil der Fall. Wir hetzen von einem Termin zum nächsten, sind getrieben vom Besorgen der Geschenke oder vom Erledigen des Weihnachtsputzes.

Aber es geht auch anders.  
Vielleicht findet jeder einmal für sich und seine Familie Zeit, sich Gedanken über den Advent und das Weihnachtsfest zu machen und möchte diese Stimmung in einer Bastelei oder einer kleinen Zeichnung festhalten. Diese Kunstwerke können während der gesamten Adventzeit an unsere Bäume vor der Kircheneingangstür gehängt werden. Je bunter und fröhlicher diese geschmückt werden, umso „entschleunigter“ können sich alle auf das bevorstehende Weihnachtsfest vorbereiten. Vielleicht bleibt von Zeit zu Zeit einmal ein Fußgänger stehen und betrachtet in aller Ruhe den entstandenen Schmuck. Vielleicht bleibt noch gleichzeitig ein(e) zweite(r) und ein(e) dritte(r) stehen, man kommt miteinander ins Gespräch und die Hektik des Alltags ist kurz vergessen.

**Das Kilit-Team von Bach wünscht allen eine besinnliche, entschleunigte Adventzeit! Wir freuen uns auf alle Beiträge und sind schon sehr gespannt darauf.**

PS.: Bitte bei den Basteleien oder Kunstwerken darauf achten, dass sie wetterfest sind, da die Bäume die ganze Adventzeit im Freien stehen. Es wäre schade, wenn die Mühen durch Schnee, Regen und Wind kaputt gehen! Ab der Adventkranzweihe am 2. Dezember bis zur Kindermesse besteht die Möglichkeit, die Bäume zu schmücken. Wer seine Bastelei nicht selbst aufhängen kann, kann diese auch in der Kirche in eine bereitgestellte Schachtel legen. Danke!



# VOM WAGENRAD ZUM ADVENTKRANZ

WINTER 2023

Jeder kennt ihn: Den Kranz mit vier Kerzen, der uns in der hektischen Adventzeit daran erinnert, kurz einmal innezuhalten. Entstanden ist der Adventkranz im Jahr 1839 und sein Original sah völlig anders aus, als wir ihn heute kennen.

Um Kindern aus ärmsten Verhältnissen die Zeit bis Weihnachten zu verkürzen, entzündete der Gründer der Diakonie Johann Hinrich Wichern im Rauhen Haus der Diakonie 1839 in Hamburg jeden Tag eine Kerze an einem Wagenrad, das er mit 20 kleinen roten und vier großen Kerzen geschmückt hatte. Aus dieser Idee entstand der uns heute bekannte Adventkranz.

Erst als die Kerzenzahl auf vier reduziert wurde, setzte er sich durch. So hing etwa erst 1937 in einer Münchner katholischen Kirche ein Adventkranz.

Die grünen Zweige lassen sich als Zeichen des Lebens und der Hoffnung deuten.

Rote Kerzen symbolisieren Gottes Liebe zu den Menschen.

Drei violette und eine rosa Kerze spiegeln die liturgischen Farben wider – Violett steht für Besinnung und Buße am ersten, zweiten und vierten Adventsonntag, Rosa für die Vorfreude auf das nahende Weihnachtsfest am dritten.

Die Kerzen symbolisieren die vier Adventsonntage: Sie erinnern an Christus, das Licht der Welt, das jeden Menschen erleuchtet.

Der **erste Adventsonntag** steht für das Warten und die Hoffnung auf die Wiederkunft Christi.

Am **zweiten Adventsonntag** stehen Johannes der Täufer sowie das Thema Erlösung im Vordergrund.

Der **dritte Adventsonntag**, auch bekannt unter dem Namen „Gaudete“ (was so viel bedeutet wie „Freuet euch!“), weist auf die Geburt Christi hin.

Der **vierte Adventsonntag** ist der Gottesmutter Maria gewidmet. Kurz vor Weihnachten rückt die Mutter Jesu in den Fokus.

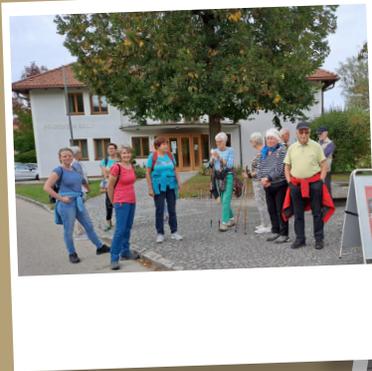
PGR Bach

# PFARRWANDERTAG - ORGANISATION DURCH DIE KFB



Am Donnerstag, den 5. Oktober führten wir bei bestem Herbstwetter unseren Wandertag durch.

Es war eine sehr gemütliche Wanderung durch die schöne herbstliche Landschaft. Um 17 Uhr durften wir gemeinsam mit Pfarrer Freudenthaler in der Martinskirche eine Andacht zum Thema Dankbarkeit feiern. Alois Kröchshamer war so nett und hat uns auf der Gitarre musikalisch begleitet. Der gemütliche Ausklang erfolgte beim Zigeunerwirt bei sehr gutem Essen und einem wohlverdienten Getränk! Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass zahlreiche Wanderer dabei waren bzw. zur Andacht dazugekommen sind.



## WUSSTEN SIE, DASS.....

... wir im Pfarrheim Bach Frau Sylvia Weber als neue Reinigungskraft begrüßen dürfen? Wir sind sehr dankbar, dass Frau Weber ab 1. September diese Aufgabe übernehmen wird. Gleichzeitig möchten wir uns auch bei Judith Neudorfer bedanken, die in den letzten Jahren für diese Aufgabe verantwortlich war und aus persönlichen Gründen das Dienstverhältnis mit der Pfarre Bach beendet hat.

... es im heurigen Kirchenjahr eine Änderung bei den Kilit-Terminen gibt? Da das Kilit-Team schon lange bemüht ist, neue Mitglieder zu finden und dies bis jetzt leider noch nicht sehr erfolgreich war, werden nur mehr Kilit-Termine zu den großen Festen angeboten. Wenn jemand Interesse hat, das Kilit-Team zu unterstützen, würden sich alle sehr freuen.

... Alois Kröchshamer, Christina Stix und Michaela Stix unsere Messen mindestens einmal im Monat (2. Sonntag im Monat) musikalisch unterstützen und dadurch lebendig und abwechslungsreich gestalten? Dafür möchten wir an dieser Stelle einmal DANKE sagen und freuen uns auf viele weitere schwungvolle Begleitungen!

★... sich in diesem Schuljahr wieder 14 Kinder aus der 2a und 14 Kinder aus der 2b der Volksschule Bach auf das Fest der heiligen Erstkommunion vorbereiten? Gemeinsam werden sie viele schöne Tischelterstunden verbringen

und sich im Religionsunterricht mit ihrer Lehrerin Fr. Elke Greßböck auf die Feier vorbereiten, die am Samstag, 25. Mai 2024 in unserer Kirche gefeiert wird. Der Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder findet am Sonntag, 3. März 2024 statt.

... sich Ursula Kroissböck viele Jahre um die Kutten der Erstkommunionkinder gekümmert hat? Sie hat die Kutten gekürzt, ausgebessert und nach dem Fronleichnamfest zur Reinigung gebracht. Vielen Dank für deine vielen Stunden, die du dafür aufgewendet hast und somit auch dafür gesorgt hast, dass alle Erstkommunionkinder ein schönes Fest feiern konnten.

... dass seit 2021 105 Bananenschachteln voll mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln an Sr. Ingrid für ihr Projekt in Rumänien gespendet wurden? Zu dieser unglaublichen Menge wurden auch noch rund 12.000 € übergeben. Für diese großartige Unterstützung und die wertvollen Gaben möchten wir uns im Namen von Sr. Ingrid sehr herzlich bei allen aus der Pfarre bedanken. Dieses Dankeschön geht aber auch an alle, die beim Transport und bei der Abwicklung mithelfen und so einen großen Beitrag dazu leisten, dass die Spenden auch nach Rumänien kommen. ★ Bei uns wird das Motto „Wenn jeder von dem gibt, was er hat, dann werden ALLE satt!“ wirklich gelebt und umgesetzt. Ein herzliches Vergelt's Gott!

# CARITAS-HAUSSAMMLUNG

Caritas  
&Du



WINTER 2023

Bei der diesjährigen Caritas-Haussammlung wurde der schöne Betrag von € 3.030,00 gespendet. 10 % bleiben in der Pfarre, 90 % werden an die Caritas Organisation Linz überwiesen.

„Spenden sichern in erster Linie die Existenz von Menschen in Not im In- und Ausland.“

Folgende Leistungen werden bei uns von der Caritas Oberösterreich u.a. gefördert.

- Kindereinrichtungen
- Verschiedene Wohn- und Betreuungsformen für Menschen mit Beeinträchtigungen
- Einzelne Einrichtungen für Obdachlose
- Quartiere und Betreuung von AsylwerberInnen

Ein großer Teil der Leistungen wird im Auftrag und in Kooperation mit staatlichen Behörden (Bund, Länder, Gemeinden) erbracht.

Für die notwendige Verwaltungsarbeit werden rund 10 – 13 % der Spenden benötigt. Diese Verwaltungsarbeit ist notwendig, um den Erfordernissen seriöser und solider Arbeit gerecht zu werden. Um jede einzelne Spende gewissenhaft ihrer Zweckwidmung zuzuführen, ist eine genaue und sorgfältige Buchhaltung erforderlich. Die Caritas ist sehr bemüht, möglichst kostengünstig zu arbeiten und Personal- und Materialressourcen effizient einzusetzen.

Allen Spendern und Spenderinnen ein „Herzliches Vergelt's Gott“ und auch allen HaussammlerInnen ein aufrichtiges Danke! Nur mit eurer Hilfe sind diese Projekte immer wieder möglich.



Sabine Haidinger und Irmi Strasser

## LIEBE KINDER, LIEBE ELTERN

Unseren Einstieg in das neue Kilit-Jahr haben wir mit dem Erntedankfest gefeiert. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Kinder dabei waren. Die nächsten Feste, die wir mit euch feiern möchten, sind die Laternenroas, die Adventkranzweihe und die Kindermette.

Heuer ist der kürzeste Advent und deshalb haben wir uns etwas ganz Besonderes einfallen lassen, wie wir ihn möglichst besinnlich und entspannt verbringen können. Die genaueren Informationen lest ihr im Bericht von der Adventaktion. Wir freuen uns jetzt schon, wenn wir euch in einer oder noch besser in allen unseren Kilit-Veranstaltungen sehen werden.

**01.12.2023 Laternenroas 17 Uhr**  
Pfarrheim, anschließend gemütlicher Ausklang

**02.12.2023 Adventkranzweihe 16 Uhr**  
Kirche, anschließend Kekse Verkauf

**24.12.2023 Kindermette 16 Uhr**  
Kirche



Bis bald in der Kilit!  
Euer Kilit-Team

## RUMÄNIENHILFE SR. INGRID

Bei der Lebensmittelsammlung zu Erntedank wurden für Sr. Ingrid wieder ca. 20 Bananenschachteln mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln gespendet.

Im Namen von Sr. Ingrid ein großes Dankeschön!

Danke auch an die Überbringer (nach Linz) – Hans Weber und Franz Hiptmair!



# GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:



**Mi, 29. November 2023 19:00 Uhr** / Einstimmung in den Advent bei der Kapelle in Aich

**Do, 30. November 2023 14:00 Uhr** / kfb Adventkranz binden, Kekse verpacken

**Fr, 01. Dezember 2023 17:00 Uhr** / Laternenroas

**Sa, 02. Dezember 2023 16:00 Uhr** / Adventkranzweihe, Keks-Verkauf

**So, 03. Dezember 2023 09:00 Uhr** / Gottesdienst, im Anschluss Kekse-Verkauf

**Mi, 06. Dezember 2023 06:30 Uhr** / Roratefeier in der Kirche (IMPULSE im Advent mit Irmgard Stix)

**Sa, 09. Dezember 2023** / JS - Wasserspaß im Aquapulco

**Sa, 09. Dezember 2023 14:00 Uhr** / Kfb Adventfeier (bitte um Keksteller)

**Mi, 13. Dezember 2023 19:00 Uhr** / Abendbesinnung in der Kirche (IMPULSE im Advent mit Irmgard Stix)

**Sa, 16. Dezember 2023** / Chorisma Adventkonzert in der LMS Vöcklabruck (16:00 Uhr und 19:30 Uhr)

**So, 17. Dezember 2023 09:00 Uhr** / Gottesdienst, Pfarrkaffee

**Mi, 20. Dezember 2023 06:30 Uhr** / Roratefeier in der Kirche (IMPULSE im Advent mit Irmgard Stix)

**Sa, 23. Dezember 2023 08:30 Uhr** / Rorate, anschließend Frühstück im Pfarrheim (gestaltet von KBW / Kfb Schwanenstadt)

**Sa, 23. Dezember 2023 09:30 Uhr** / JS - Weihnachtsstunde

**Mo, 23. Dezember 2024 19:00 Uhr** / Bacher Adventsingen, Singkreis Bach, Kirche Bach

**So, 24. Dezember 2023 16:00 Uhr** / Kindermette in der Kirche

**So, 24. Dezember 2023 22:00 Uhr** / Christmette, Sei so freisammlung

**Mo, 25. Dezember 2023 09:00 Uhr** / Gottesdienst, Sei so freisammlung

**Sa, 30. Dezember 2023 09:30 Uhr** / Sternsingerprobe

**So, 31. Dezember 2023 09:00 Uhr** / Jahreshankgottesdienst

**Mo, 01. Januar 2024 09:00 Uhr** / Gottesdienst

**Do, 04. Januar 2024** / Sternsingen

**Sa, 06. Januar 2024 09:00 Uhr** / Sternsingermesse, 08:30 Uhr Treffpunkt der Sternsinger im Pfarrheim

**Sa, 20. Januar 2024 09:30 Uhr** / JS - Spiel und Spaß im Schnee

**So, 21. Januar 2024 09:00 Uhr** / Gottesdienst, Gestaltung Singkreis Bach, Pfarrkaffee

**Sa, 27. Januar 2024 15:00 Uhr** / Kindersegnung im Pfarrheim

**Mo, 29. Januar 2024 09:30 Uhr** / Elternabend Erstkommunion im Pfarrheim

**Sa, 03. Februar 2024** / JS - Movie Night

**So, 11. Februar 2024 09:00 Uhr** / Gottesdienst, Pfarr-Faschingsfrühschoppen, Pfarrkaffee

**Sa, 17. Februar 2024 19:00 Uhr** / Segnungsgottesdienst für Ehepaare, Menschen in Partnerschaften, Freunde

**So, 03. März 2024 09:00 Uhr** / Vorstellgottesdienst für die Erstkommunionkinder

**Mi, 14. Februar 2024 19:00 Uhr** / Aschermittwoch, Aschenkreuz

**Do, 14. März 2024 19:00 Uhr** / Impulsabend u. Bußfeier "Glauben, hoffen, lieben" m. Dr. Stefan Schlager

**So, 17. März 2024 09:00 Uhr** / Gottesdienst, Lebkuchenherzenverkauf der Ministranten, Pfarrkaffee mit Fastensuppe

## GETAUFT WURDEN:

Felix Hiptmair, Altensam, am 19.08.2023  
Emily Biel, Oberndorf, am 16.09.2023  
Klara Föttinger, Ungenach, am 23.09.2023  
Mathea Daxner, Gmunden, am 29.10.2023  
Noah Gruber, Moosham, am 18.11.2023

## VERSTORBEN SIND:

Herr Gerhard Neudorfer, Bach, im 68. Lebensjahr

## TRAUUNG:

Eva Anzenberger und David Mayrhofer, Seewalchen  
Julia Selinger und Stefan Braunsperger, Breiten-schützing  
Michaela Hiptmair und Tibor Baumgartner, Bach  
Andrea Racher und Franz Wimmer, Pühret

